

Meere und Ozeane

Was ist der Unterschied?

Die Meere, die zwischen den Kontinenten liegen unterscheiden sich durch ihre Größe, den Salzgehalt und verschiedene Gezeiten. Die größten Meere werden Ozeane oder Weltmeere genannt. Wenn ein Meer so groß ist, dass es Kontinente voneinander trennt, ist es ein Ozean. Der größte ist der Pazifik, der zweitgrößte der Atlantik und der kleinste ist der Indische Ozean. Darüber hinaus gibt es verschiedene Nebenmeere der Ozeane wie zum Beispiel das Mittelmeer, das karibische Meer oder das Gelbe Meer.



Die Ozeane sind Wind- und Klimamacher, die größten Wasserspeicher der Erde und haben gigantische Mengen Kohlendioxid eingelagert. Der Regen an Land entsteht nämlich zum großen Teil über dem Meer: Die Ozeane arbeiten daher als Wasserverdunster mit eingebauter Entsalzungsanlage. (Sh. Arbeitsblatt Salz- und Süßwasser) Sie bilden einen wesentlichen Bestandteil des Wasserkreislaufes. (Sh. Arbeitsblatt Wasserkreislauf) Die Ozeane sind neben den Wäldern die artenreichsten Lebensräume der Erde. So werden die Meere und Ozeane auch als Schatzkammern der Erde bezeichnet. Seit dem Jahr 2000 wurden mehr als 185.000 Arten an Meeresbewohner gezählt und es sind mit Sicherheit noch viel mehr.



Zu den an Deutschland grenzenden Meeren gehört einmal die Ostsee. Die Ostsee ist ein Binnenmeer des Atlantiks. Des Weiteren grenzt die Nordsee als Randmeer an Deutschland. Während an der Nordsee bei Ebbe und Flut meist ein raues Klima herrscht, ist das Wetter an der Ostsee deutlich freundlicher und mild. Die Nordsee weist wesentlich mehr Salz auf als das Binnenmeer Ostsee. Die Nordsee ist um einiges größer als die Ostsee und auch im Durchschnitt fast doppelt so tief (tiefster Punkt 725 Meter). Gewässer und Flüsse Richtung Westen wie die Elbe münden in die Nordsee, ostwärts wie die Oder in die Ostsee.

Alles was wir an Land tun, hat Einfluss auf das Leben im Meer. Wenn die schonungslose Ausbeutung der Meere weitergeht wie bisher, werden immer mehr Tier- und Pflanzenarten unwiederbringlich verschwinden und weitere einzigartige Lebensräume zerstört. Daher müssen wir unsere Meere und Ozeane schützen. Greenpeace konnte schon vieles für den Schutz der Meere erreichen. Es gibt Schutzgebiete, Fangquoten und Konzepte für eine schonende, nachhaltige Fischerei. Es ist aber auch notwendig, bestimmte Meeresregionen komplett unter Schutz zu stellen. Jeder Einzelne kann auch seinen Beitrag leisten, wie z.B. beim Einkaufen, bei der Auswahl des Essens oder mit der richtigen Müllentsorgung und -trennung und bei der Umweltverschmutzung sowie den Plastikverbrauch.

Nun bist du gefragt! Aufgabe

1. Ordnen die Ozeane Atlantik, Pazifik und Indischer Ozean nach ihrer Größe.
2. Welche Unterschiede zwischen Ost- und Nordsee kennst du?
3. Wie kannst du und deine Familie zum Schutz der Meere und Ozeane konkret beitragen?